

# Energiegemeinschaften im Burgenland

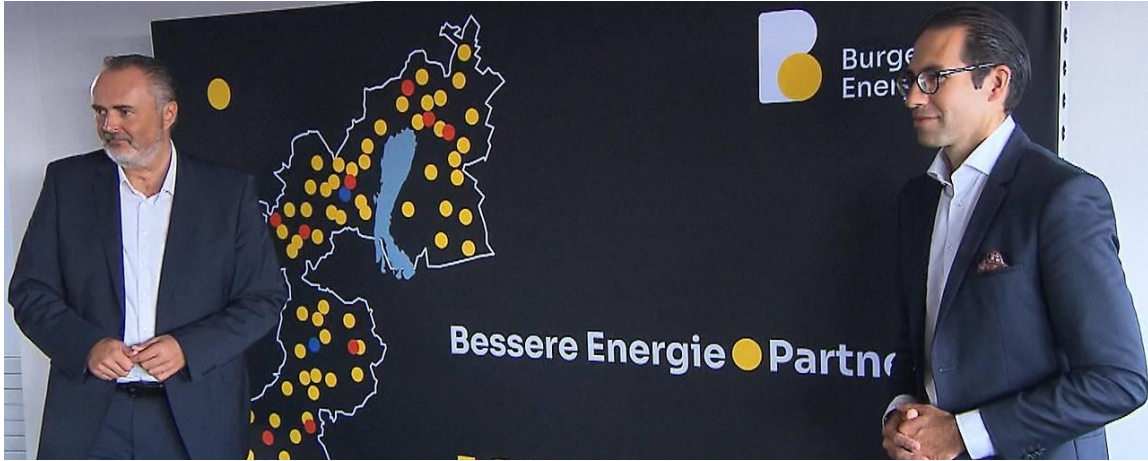
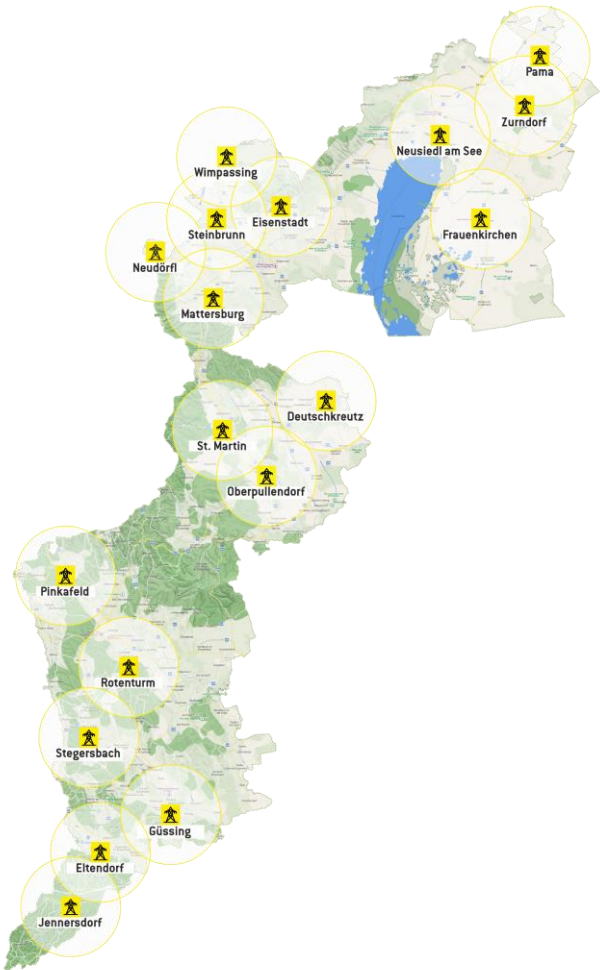
Austauschtreffen Energiegemeinschaften  
13.10.2022 – Wiener Neustadt



## Aktuelle Zahlen

- 7 aktivierte Energiegemeinschaften (lt. EDA-Status auf Aktiv gesetzt)
- Anzahl der Zählpunkte: 35 – 40
- Weitere 10 knapp vor der Aktivsetzung (Netzbetreiberverträge erledigt)
- Interpretation: Testballons der Umsetzer:innen, größere EEGs werden folgen
- Hemmnis: Lange Projektentwicklungszeiten

# Umsetzer:innen



## Hemmnisse – Fokus: EEG als Mittel gegen Energiearmut

- Diskussionen finanzielle Vorteile 2021
  - Netzgebühren: im Bgld ~ 1,5-3 ct/kWh
  - Elektrizitätsabgabe: 1,5 ct/kWh
  - Erneuerbaren Förderbeitrag 1,30 ct/kWh
  
- Ökonomische Diskussion 2022
  - Absicherung gegen hohe Energiepreise
  - Vermeidung von Energiearmut
  - Akzeptanz von machbaren Preisen in der EEG vs. OeMAG-Tarif

## Argumentation: EEG vs. OEMAG-Tarif (für Einspeiser)

- Vorteil OEMAG-Tarif:
  - Aktuell höherer Tarif als in EEG erzielbarer Preis
- Nachteil OEMAG-Tarif:
  - Preisspirale wird weiter angeheizt
- Vorteil Einspeisung in EEG
  - Höhere Einspeisevergütung als bei EVUs (vgl. Preisbeispiel)
  - Trotz niedrigerer Erträge positive Amortisation von PV
  - Preisabsicherung der Einspeisung
  - Preisabsicherung für den Bezugsteil aus EEG
  - Soziale Gemeinschaft / Stärkung der lokalen Wirtschaft / Unabhängigkeit / Mitbestimmung

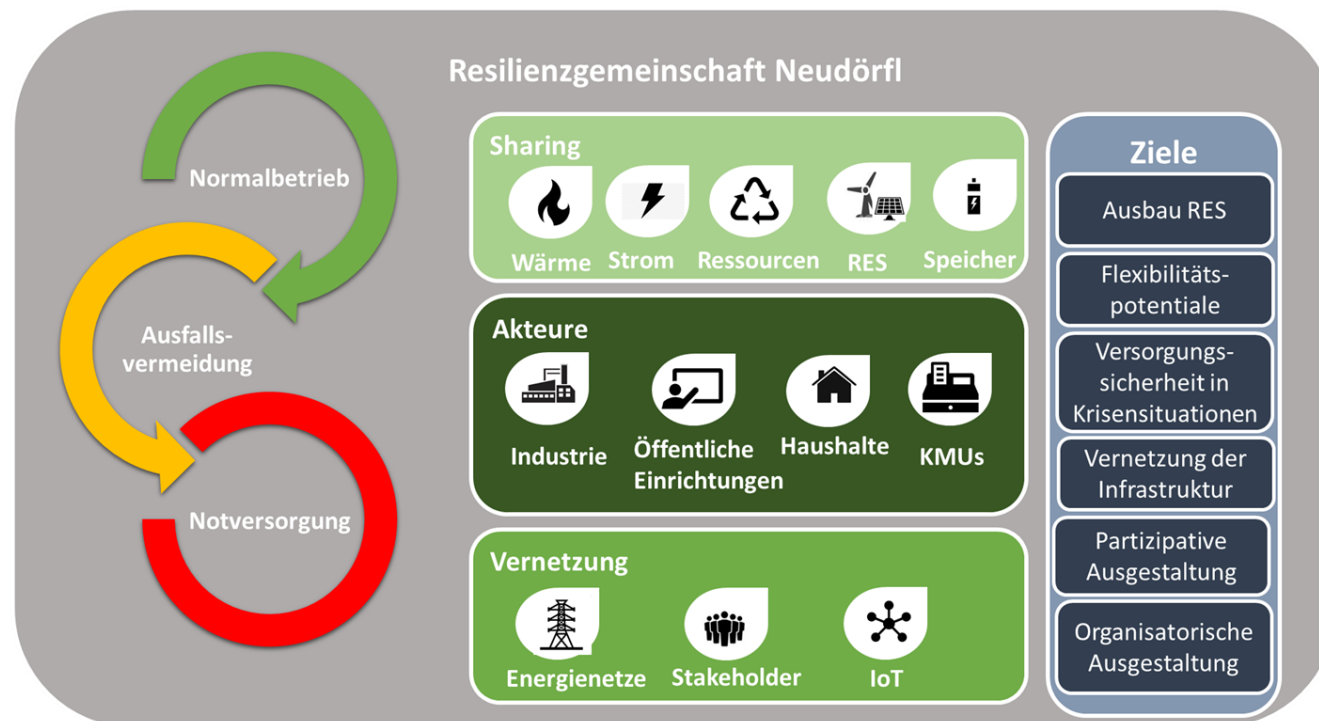
## Hemmnisse - Energiezuteilung

- Dynamische Energiezuteilung – Verbraucher mit großer Leistung / hohem Energiebedarf bekommen den größten Teil der Energie
  - Konterkariert Energieeffizienzgedanken – Reboundeffekt
  - Soziale Gerechtigkeit / Vermeidung von Energiearmut
- Statische Energiezuteilung
  - Ziel maximaler lokaler Ausgleich nur bedingt in Anreizen verankert
  - Meist verwendet bei Beteiligung an Investition – Energiearmut?
- Mischformen
- Andere Modelle?

# Das Projekt RES<sup>2</sup> Community

## Thesen


- Synergieeffekte durch Kombination Versorgungssicherheit / Blackout-Vorsorge / Energiegemeinschaft
- Synergieeffekte durch Kombination Sektoren (Wärme/Strom/Mobilität)
- Mehrwert durch aktive Teilhabe der Stakeholder
- Etablierung offener Kommunikationsstandards
- Interaktion mit GU / EVU









### DI Markus Puchegger BSc


 Forschung Burgenland


 Campus Eisenstadt


 [markus.puchegger\(at\)forschung-burgenland.at](mailto:markus.puchegger(at)forschung-burgenland.at)

 +43 5 7705-5434


### Burgenland


 Energie- und Umweltberatung  
Burgenland

 <https://www.forschung-burgenland.at/>

 DI Markus Puchegger

 +43 5/7705-5434

 [markus.puchegger@forschung-burgenland.at](mailto:markus.puchegger@forschung-burgenland.at)

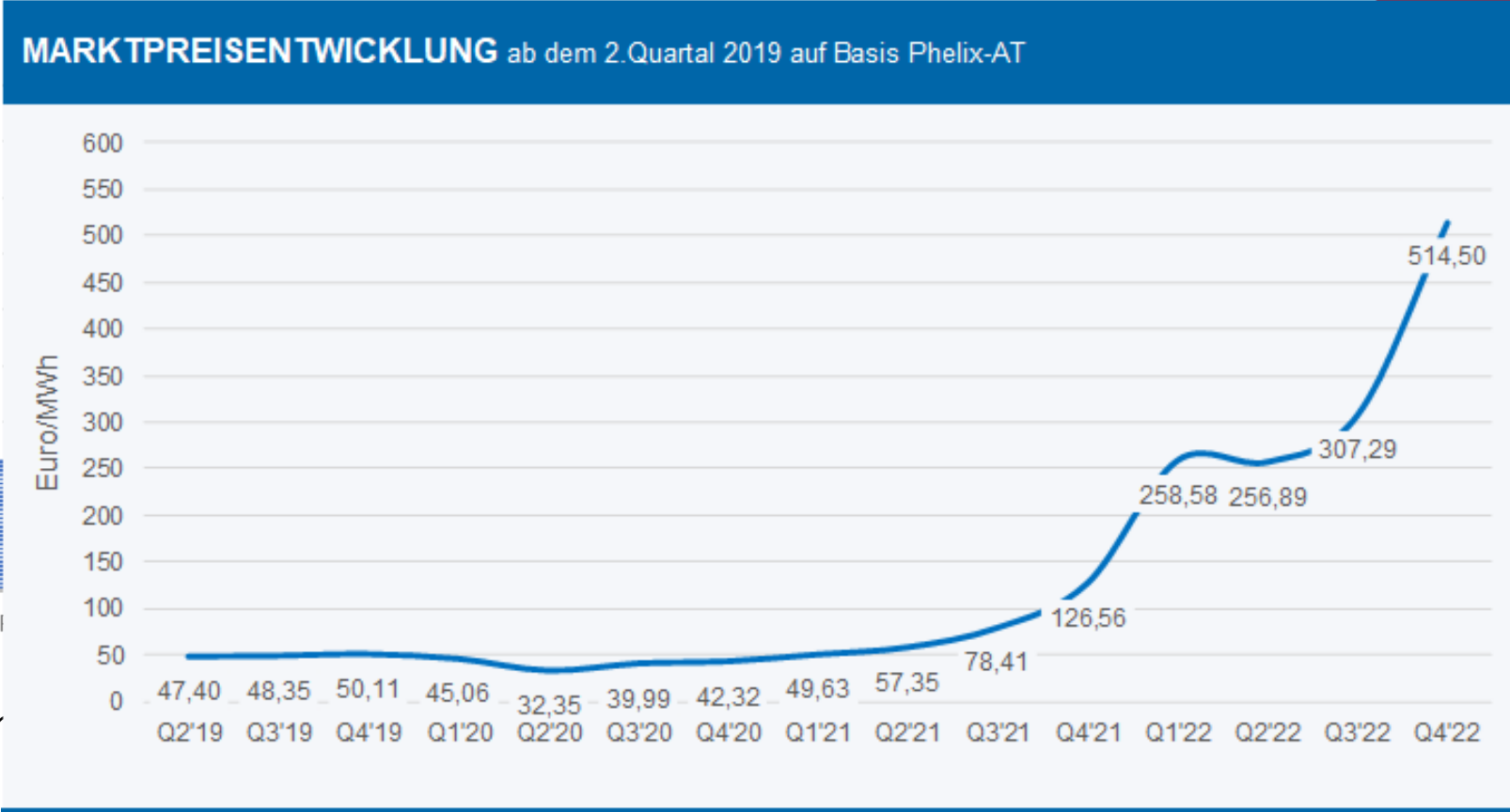
 Eisenstadt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

# Hemmnisse - Preisgestaltung (Beispiel)

EK-Preis EEG  
15 ct/kWh

VK-Preis EEG  
19 ct/kWh



Beispiel – ohne Er

ngen für  
:innen

s Netz  
en

Strombezugspreis Netz  
Neukunden (Steigender  
Strompreis)

Quelle: E-Control

30.09.2022